

Auswahlverfahren „Chancen und kreative Möglichkeiten von digitalen Medien für die Bildungslandschaft Quartiersmanagement Pankstraße“

Ausgangssituation:

Die zunehmende Beeinflussung fast aller Lebensbereiche durch die Nutzung und dem Einsatz der digitaler Medien, macht gerade vor den Heranwachsenden nicht Halt und stellt Eltern, Erzieher- und Lehrer*innen vor immer neue Herausforderungen:

- zunehmende Suchtgefahr insbesondere bei Kindern und Eltern
- Steigende Anzahl an Kindern / Jugendlichen mit Aufmerksamkeitsstörungen (ADHS)
- gestörte Kommunikations- und Dialogfähigkeit (auch zwischen Eltern und Kindern)
- bestehende Chancen und kreativen Möglichkeiten der digitalen Medien werden aus Unkenntnis oftmals nicht genutzt

Aufgabenstellung:

Die kreativen Möglichkeiten der digitalen Medien sollen in die Bildungslandschaft Pankstraße verankert und als Chancen für die Kitas, Schulen im Kulturellen Bildungsverbund Pankstraße, aber auch für die Eltern wahrgenommen werden. Die bereits in der Kita beginnende sowie Grund- und Oberschule einschließende Medienbildung soll darauf aufbauen und die Eltern als verantwortungsbewusste Begleiter*innen, Ratgeber*innen und Expert*innen ihrer Kinder, mit einbeziehen.

Ziele:

Kinder, Jugendliche, Erzieher*innen, Lehrer*innen und Eltern sind befähigt, verantwortungsbewusst und souverän mit digitalen Medien umzugehen. Sie kennen die Vielfalt der Nutzungsmöglichkeiten als modernes Arbeitsmittel (kreative, künstlerische Ausdrucksformen, Präsentationsformate, Lernhilfen) und sie wissen sich vor den Gefahren zu schützen.

- Entwicklung eines gemeinsamen Leitfadens / Konzeptes zur Medienbildung im Kulturellen Bildungsverbund Pankstraße
- Künstlerische Umsetzung von Projekten unter Nutzung der digitalen und analogen Medien
- Vermittlung eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen Nutzung digitaler Medien und sonstiger Freizeitgestaltung, auch zur Stärkung des Verbundgedankens und der Bildungsverbundpartner (Kita, Grundschule, Oberschule, Eltern und außerschulische Bildungspartner) durch gemeinsame Projekte und Aktivitäten
- Schaffung von Präventionsangeboten gegen zunehmende Suchtgefahren im Bereich Medien und Internetkonsum

Zielgruppe:

Kultureller Bildungsverbund Pankstraße (Kinder und Jugendliche, Eltern, Lehrer*innen und Erzieher*innen)

Bei Interesse können auch weitere Personen außerhalb des Verbundes an den Angeboten teilnehmen

Anforderungen:

Gesucht wird ein Träger, eine Einrichtung oder eine Einzelperson mit Erfahrung und Qualifikationen im medienpädagogischen und künstlerischen Bereich.

Einzureichende Unterlagen:

- Ein Konzept, das jeweils den beschriebenen Aufgaben und Zielen entspricht und geeignete Methoden zur Umsetzung der Projektziele enthält
- Eine Darstellung der Zielerreichung (Erfolgskontrolle) und der Ansätze zur Sicherung der Nachhaltigkeit des Projektes
- Einen Zeitplan zur Umsetzung
- Eine Selbstdarstellung des Anbieters/ der Anbieterin in Hinblick auf die beschriebenen Aufgabenstellungen und Anforderungen. Der Anbieter / die Anbieterin sollte über die der Aufgabenstellung entsprechenden Erfahrungen und einschlägige Qualifikationen verfügen und diese durch Referenzen nachweisen.
- Einreichung eines Angebotes mit allen Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und Stundenumfang anzugeben).

Bitte verwenden Sie für Ihr Angebot ausschließlich die dafür vorgesehenen Formulare „Antragsskizze“ und „Finanzplan“. Diese sind im QM Pankstraße sowie unter www.pankstrasse-quartier.de erhältlich.

Projektzeitraum:

Das Angebot muss im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2019 realisiert werden.

Projektfinanzierung / Finanzrahmen:

Für das Projekt steht aus dem Programm „Soziale Stadt“ eine Gesamtsumme von **max. 97.500,00 €** in folgenden Jahresraten zur Verfügung:

2017: 17.500,00 €

2018: 40.000,00 €

2019: 40.000,00 €

Diese können auf Antrag des ausgewählten Projektträgers als Zuwendung bewilligt werden. Der Finanzrahmen darf nicht überschritten werden. Zur Abwicklung des Projektes gehört die eigenständige Beantragung und Umsetzung von Fördermitteln im Programm „Soziale Stadt“. **Die Antragstellung muss bis zum 30.06.2017 erfolgen.**

Die Bewerbungsunterlagen und Angebote sind in Papierform und digital bis zum 22. Mai 2017 um 14.00 Uhr im Büro des Quartiersmanagements einzureichen:

L.I.S.T. GmbH
Quartiersmanagement Pankstraße
Prinz-Eugen-Str. 1, 13347 Berlin
Tel: 74 74 63 47
Email: qm-pank@list-gmbh.de

Ein Auswahlgespräch wird voraussichtlich Mitte Mai stattfinden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Sükran Altunkaynak gerne zur Verfügung

Hinweis: Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens des Bewerber*in bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerber*innen im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.